

# BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER (AUSWAHL)

- Stellen für fachhochschulische Wirtschaftsingenieure finden sich in einer Vielzahl von Unternehmen, die in Bereichen der Energieerzeugung und -beschaffung, dem Energiehandel oder Energiedienstleistungen tätig sind
- Projekt- und Produktingenieure oder -manager für Energietechnologien und -Dienstleistungen
- Umwelt- oder Klimamanager in mittelständischen Unternehmen oder weltweit agierenden Großkonzernen sowie in kommunalen Verwaltungen
- Forschung und Entwicklung in Unternehmen oder öffentlichen Forschungseinrichtungen

#### **KONTAKT**

#### **STUDIENGANGSLEITERIN**

Prof. Dr.-Ing. Peggy Näser T +49 (0)3573 85 418 E naeser@b-tu.de

#### **FACHGEBIET ELEKTRISCHE ENERGIETECHNIK**

Prof. Dr.-Ing. Kathrin Lehmann E kathrin.lehmann@b-tu.de

## FACHGEBIET MANAGEMENT REGIONALER ENERGIEVERSORGUNGSSTRUKTUREN

Prof. Dr. phil. Bernd Hirschl E bernd.hirschl@b-tu.de

## FACHGEBIET ALLGEMEINE VWL MIT DEM SCHWERPUNKT ENERGIE- UND UMWELTÖKONOMIK

Prof. Dr. rer. pol. Stefan Zundel E stefan.zundel@b-tu.de

#### **ZENTRALE STUDIENBERATUNG**

T +49 (0)355 69 3800 E studium@b-tu.de

#### WEITERE INFORMATIONEN

www.b-tu.de/studium/bewerbung-und-zulassung/fachhochschulische-studiengaenge

#### **IMPRESSUM**

Herausgeberin: BTU Cottbus - Senftenberg Satz: inevent media, Cottbus Foto: Multimediazentrum

Stand: Juni 2018





#### www.b-tu.de

### DIE ENERGIEWENDE ALS STUDIENGANGSVERTIEFUNG

### **VORLESUNGEN (AUSWAHL)**

### **FORSCHUNGSSCHWFRPUNKTF**

Studierende haben an der BTU Cottbus-Senftenberg einzigartige Chancen die Themen Energiewende und Strukturwandel zu studieren. Im Rahmen des fachhochschulischen, interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiums Wirtschaftsingenieurwesen können Studierende in Senftenberg die Studienvertiefung »Energiewirtschaft und Energielogistik« wählen (Abschluss Bachelor/Master of Engineering).

In dieser Vertiefung werden im Bachelor die technischen und ökonomischen Grundlagen für Wirtschaftsingenieure auf Fragen der Energielogistik, Energietechnik und Energiewirtschaft angewendet. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt auf den Technologien und Dienstleistungen sowie systemischen Zusammenhängen, die mit der Energiewende einhergehen. Auch gesellschaftliche, soziale und ökologische Aspekte werden behandelt. »Energiewende studieren in Senftenberg« bedeutet, die Transformation des Energiesystems hautnah und inmitten der Energieregion Lausitz mitzuerleben und zu gestalten.

In Senftenberg lernen und leben Studierende unter exzellenten Bedingungen. Der modern ausgestattete Campus verfügt u. a. über zahlreiche Labore sowie ein Rechen- und Medienzentrum. Die Lage im Lausitzer Seenland bietet Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten, zudem findet man ein umfangreiches Sportangebot an der Hochschule und bei Vereinen

Das Studium wird als Vollzeitstudium und in Kooperation mit Unternehmen der Region auch als Duales Studium angeboten. Informieren Sie sich!

- Regenerative Energien
- Systemintegration dezentraler Energieerzeugung
- Energielogistik
- Energiemanagement
- Energiewirtschaft
- Management regionaler Energieversorgungsstrukturen
- Energiewirtschaftliches Seminar
- Praxis elektrischer Energieversorgungssysteme
- Betriebliches Umweltmanagement

## PROJEKTARBEITEN MIT UNTFRNEHMEN

Kooperationen mit Unternehmen aus der Energiewirtschaft oder zivilgesellschaftlichen Akteuren aus dem Umfeld der Energiewende sind möglich und ausdrücklich erwünscht.



Exkursion zu einem mittelständischen Unternehmen in der Region (Fa. Reuther STC in Fürstenwalde, Gruppenfoto vor Stahlrohrtürmen für Windkraftanlagen)

- Strukturwandel von Energieregionen im Kontext der Energiewende
- Regionalökonomische Effekte der Energiewende
- Alternative regionale Energieversorgungskonzepte
- Systemdienstleistungen und Speicher
- Strommärkte und Energiewirtschaft
- Netzplanung, -modellierung und -betrieb
- Hemmnisse und Erfolgsfaktoren energetischer Gebäudesanierung
- Rolle und Eigenschaften von Energie-Prosumenten
- Rebounds im Energiebereich
- Gebäude-Energiewende



Solaranlage auf dem Dach eines Lehrgebäudes, Campus Sachsendorf